

Satzung der Stadt Kreuztal über die Erhebung von Grundsteuern vom 19.12.1996

Auf Grund der §§ 75 ff. der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV NW S. 666/SGV NW 2023), zuletzt geändert durch Gesetz vom 20. März 1996 (GV NW S. 132/SGV NW 2023), der §§ 1 – 3 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (KAG NW) vom 21. Oktober 1969 (GV NW S. 712/SGV NW 610), zuletzt geändert durch Gesetz vom 16. Dezember 1992 (GV NW S. 561/SGV NW 610), sowie des § 25 des Grundsteuergesetzes (GrStG) in der Fassung des Gesetzes vom 07. August 1973 (BGBl. I S. 965), zuletzt geändert durch Gesetz vom 14. September 1994 (BGBl. I S. 2325), hat der Rat der Stadt Kreuztal am 19.12.1996 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

Der Hebesatz für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) wird für das Jahr 1997 auf **200 v. H.** festgesetzt.

Der Hebesatz für die bebauten und bebaubaren Grundstücke (Grundsteuer B) wird für das Jahr 1997 auf **320 v. H.** und für das Jahr auf **330 v. H.** festgesetzt.

§ 2

Diese Satzung tritt am 01. Januar 1997 in Kraft

Kreuztal, den 19. Dezember 1996

gez.

Nölling
Bürgermeister

Ende